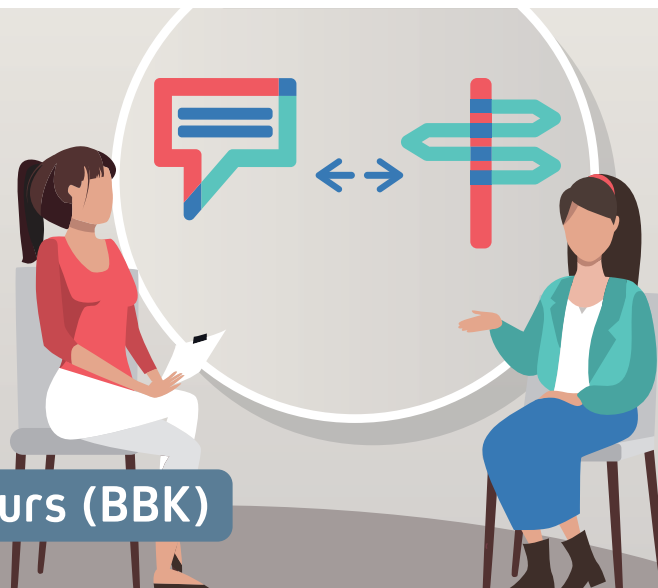


SVEB-Zertifikat

Praxisausbilder/in

mit integriertem Berufsbildnerkurs (BBK)



15 Tage | zweimal jährlich | Teil A: 09.05–16.45 Uhr, Teil B&C: 08.30–16.30 Uhr | CHF 4150.–

Sind Sie bereits in der Praxisbegleitung tätig oder haben Sie vor, demnächst in diese einzusteigen? Machen Sie sich fit für diese spannende und vielseitige Aufgabe, Lernende, Studierende oder Mitarbeitende individuell zu begleiten und beraten. Profitieren Sie vom Erfahrungsaustausch und den Ideen anderer Kursteilnehmer/innen. Im Präsenzunterricht wird vernetzt, vertieft, trainiert und reflektiert, um eine hohe Praxisorientierung zu erreichen.

Zielgruppe

Praxisbegleiter/-in, Berufsbildner/-in oder
Praxislehrer/-in im Sozial- und Gesundheitswesen

Voraussetzungen

- ✓ Freude und Engagement an der Praxisbegleitung
- ✓ Fachkompetenz im eigenen Fachbereich
- ✓ Offenheit und Bereitschaft für interaktives Lernen (e-Learning)

Kursdaten

Teil A: 18.–20.10.21 und 25.–26.10.21

Teil B: 18.–19.11.21, 02.–03.12.21 und 16.–17.12.21

Teil C: 20.–21.01.22 und 10.–11.02.22

Dozentin/Dozent

Erfahrene Fachpersonen aus der Praxis mit ausgewiesener Ausbildung im Bereich Erwachsenenbildung

Kursort

XUND Bildungszentrum Gesundheit Luzern,
Kantonsspital 46, 6000 Luzern 16

Online anmelden

xund.ch

XUND Bildungszentrum

weiterbildung@xund.ch

041 220 82 04

Kosten

Gesamter Lehrgang: CHF 4150.–

(A: 800.–, B: 2010.–, C: 1340.–)

Kursleitung

Marianne Künzi

Lehrperson Weiterbildung

Studienumfang

15 Tage Präsenzunterricht plus selbständige Lernzeit von 165 Stunden:

- ✓ Teil A – Bildung in beruflicher Praxis vermitteln (bei XUND = Berufsbildnerkurs) | 5 Tage
- ✓ Teil B – Praxisbegleitung mit Erwachsenen durchführen | 6 Tage
- ✓ Teil C – Individuelle Lernprozesse unterstützen | 4 Tage

Teil A-C können auch einzeln gebucht werden. Der gesamte Lehrgang entspricht 13,5 ECTS-Kreditpunkten.

Inhalte

✓ Teil A - Bildung in beruflicher Praxis vermitteln

Umgang mit Auszubildenden als Interaktionsprozess gestalten, Ausbildungseinheiten situationsgerecht planen, durchführen und überprüfen, Auszubildende auswählen, beurteilen und fördern, Erfassen des rechtlichen, beraterischen und schulischen Umfelds.

Hinweis: Abschluss mit eidg. anerkanntem Kursausweis für Berufsbildner/-innen

✓ Teil B - Praxisbegleitung mit Erwachsenen durchführen

Rolle und Haltung als Praxisausbilder/in, das Lernen im Erwachsenenalter, Lern- und Arbeitsstrategien, Lernunterstützende Gespräche führen, eigenen Stil der Gesprächsführung entwickeln

Hinweis: Einstieg in Teil B möglich mit eidg. anerkannter Kursausweis für Berufsbildner/-in

✓ Teil C - Individuelle Lernprozesse unterstützen

Lernunterstützende Gespräche in anspruchsvollen Situationen führen, Kommunikationsmodelle, Lern- und Arbeitstechniken, Lernblockaden, Motivation, Beratungsmodelle, Zeit- und Selbstmanagement, schweizerische Bildungslandschaft

Hinweis: Identisch mit dem Modul 3 des eidg. Fachausweises Ausbilder/in

Anforderungen

- ✓ Tablet oder Notebook, da der Kurs mit digitalen Lernmedien und Lernformen unterstützt wird
- ✓ **Optional:** Touchscreen (Stift)

Bedingungen für den Ausbildungsabschluss

- ✓ Aktive Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen (mind. 80%)
- ✓ Gestaltung der angeleiteten wie auch selbstbestimmten Selbstlernzeit, regelmässige Reflexion des persönlichen Lernprozesses (Lerntagebuch)
- ✓ Bestandene Kompetenznachweise von Teil B und C
- ✓ Erreichung von 150 Stunden Praxiserfahrung im Begleiten von Lernprozessen einzelner Erwachsener, davon maximal 50 Stunden mit Gruppen (über den Zeitraum von mind. 2 Jahren)

Abschluss

SVEB-Zertifikat Praxisausbilder/in

- ✓ Das SVEB-Zertifikat Praxisausbilder/in ist unbeschränkt gültig
 - ✓ Das SVEB-Zertifikat Praxisausbilder/in beinhaltet zudem das Modulzertifikat AdA FA-M3* «individuelle Lernprozesse begleiten». Dies ist für die Erlangung des eidg. Fachausweises Ausbilder/in während 5 Jahren gültig
- * Siehe Ada Baukastensystem
- ✓ Beide Zertifikate sind gesamtschweizerisch anerkannt und geben einen idealen Einstieg in die Erwachsenenbildung

Hinweis Subventionen

Kantonale Subventionen sind möglich für den Berufsbildnerkurs (hier Teil A)

Preis abzüglich allfälliger Subventionen der Kantone. Die Subventionsbeiträge werden im Voraus an die Teilnehmenden gutgeschrieben und auf der Rechnung abgezogen. Wird der Kurs nicht abgeschlossen, werden die Subventionsbeiträge nachträglich eingefordert. Befinden sich Arbeits- und Wohnort in unterschiedlichen Kantonen, so gilt der Arbeitskanton.

- ✓ LU: CHF 100/Person
- ✓ OW, NW, UR, ZG: CHF 400/Person
- ✓ SZ: kein Subventionsbeitrag

Subventionen für Teil C

Subventionen des Bundes können nach Abschluss des eidgenössischen Fachausweises Ausbilder/in rückwirkend eingereicht werden, sofern der Lehrgang privat bezahlt worden ist.